

Hauptausschuss

Protokoll Nr. HA/05/2013

über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 16.09.2013,
Rathaus, Sitzungszimmer 601/Kantine

Beginn der Sitzung : 20:00 Uhr
Ende der Sitzung : 20:50 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Hinrich Schmick

Stadtverordnete

Herr Thomas Bellizzi	beratendes Mitglied
Herr Detlef Levenhagen	
Herr Hartmut Möller	i. V. f. StV Proske
Frau Susanne Philipp-Richter	
Herr Bela Randschau	i. V. f. StV Eckert, ab 19:15 Uhr, TOP 1
Herr Christian Schubbert-von Hobe	
Herr Roland Wilde	

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Frau Karin Düwel	Seniorenbeirat; TOP 2 bis 10
Frau Lara Gerecke	Kinder- und Jugendbeirat; TOP 2 bis 10

Sonstige, Gäste

Herr Ralf Lorenzen	Kripo Ahrensburg; TOP 1
Herr Norbert Patzker	Schutzpolizei Ahrensburg; TOP 1

Verwaltung

Herr Michael Sarach	
Herr Thomas Reich	
Frau Meike Niemann	
Frau Gabriele Fricke	
Frau Birgit Reuter	Protokollführerin

Entschuldigt fehlt/fehlen

Stadtverordnete

Herr Jürgen Eckert
Herr Jochen Proske

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

2. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
3. Festsetzung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 04/2013 vom 19.08.2013
6. Bericht des Bürgermeisters
 - 6.1 Austausch des Seniorenbeirates der Stadt Ahrensburg und der Stadt Ludwigslust
 - 6.2 Schriftverkehr eines Ahrensburger Bürgers
7. Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung am 23.09.2013
8. Vorschläge über Maßnahmen zur Konsolidierung des städtischen Haushalts **2013/101**
9. Stiftung Beruf und Familie - Beitritt als Arbeitgeberin **2013/084**
10. Verschiedenes
 - 10.1 Reinigung der Gedenktafel in der Grünanlage Große Straße
 - 10.2 Beschlusscontrolling
 - 10.3 Sachstand Umsetzung Feuerwehrbedarfsplan
 - 10.4 Einwohnerversammlung

2. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Nach Beendigung der nicht öffentlichen Sitzung des Polizeibeirates eröffnet Ausschussvorsitzender Schmick die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses.

3. Festsetzung der Tagesordnung

Die Mitglieder des Hauptausschusses stimmen der Behandlung des TOP „Bericht des Bürgermeisters – Prüfung durch das Finanzamt Stormarn“ und „Verschiedenes/Controlling“ in nicht öffentlicher Sitzung gemäß § 46 Abs. 8 in Verbindung mit § 35 Abs. 2 der Gemeindeordnung Schleswig-Holstein mit der erforderlichen Mehrheit von 2/3 der anwesenden Ausschussmitglieder zu.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

Der Hauptausschuss stimmt anschließend der mit Einladung vom 04.09.2013 versandten Tagesordnung unter der Maßgabe, dass der Tagesordnungspunkt „Stiftung Beruf und Familie – Beitritt als Arbeitgeberin“ in öffentlicher Sitzung beraten wird, einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

4. Einwohnerfragestunde

Anfragen bzw. Anregungen von Einwohnerinnen und Einwohnern werden nicht gestellt.

5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 04/2013 vom 19.08.2013

Es werden keine Einwände gegen die Niederschrift erhoben.

6. Bericht des Bürgermeisters

6.1 Austausch des Seniorenbeirates der Stadt Ahrensburg und der Stadt Ludwigslust

Bürgermeister Sarach berichtet, dass der Seniorenbeirat der Stadt Ahrensburg am 22.10.2013 den Seniorenbeirat der Stadt Ludwigslust zum gegenseitigen Austausch besucht.

6.2 Schriftverkehr eines Ahrensburger Bürgers

Bürgermeister Sarach berichtet von dem Schriftverkehr eines Ahrensburger Bürgers.

7. Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung am 23.09.2013

Bürgervorsteher Wilde trägt die Tagesordnungspunkte der Stadtverordnetenversammlung am 23.09.2013 vor.

Zum TOP 13 „Antrag zur Aufstellung einer Gedenktafel am Standort der ehemaligen Synagoge“ erklärt Bürgermeister Sarach, dass er grundsätzlich den Antrag begrüßt, bittet jedoch aufgrund der zeitlichen Enge zunächst nur als symbolischen Akt und endgültig im kommenden Jahr die Gedenktafel aufzustellen.

Vorab sind diverse Prüfungen zum Inhalt, Prüfung des Standorts der Errichtung aufgrund mehrerer Kriterien, Planung und Ausführung der Gestaltung wie folgt erforderlich:

1. Prüfung des Inhalts:

- Der Inhalt ist von Frau Dr. Moede als Sachverständige auf die Richtigkeit zu prüfen (Kosten)
- Ggf. eine Übersetzung/Text auf Englisch oder Hebräisch (Kosten)
- Abbildung der originalen Synagoge als Foto oder Zeichnung
- Überarbeitung des Textes durch Ausstellungsexterin (Kosten)

2. Prüfung des Standorts der Errichtung aufgrund mehrerer Kriterien:

- Prüfung des genauen Standortes anhand alter Luftaufnahmen und Katasterkarten und der Abgleich mit der aktueller Bebauung und den heutigen Eigentumsverhältnissen (Kosten und Dauer)
- Für eine Tafel ist ein gut erreichbarer und sichtbarer sowie sicherer Platz auszuwählen, ggf. muss die Zuwegung/Umgebung vorbereitet werden. (Kosten)
- Die Fläche sollte groß genug sein, damit zumindest auch kleinere Gruppen sich davor versammeln können.
- Es ist zu gewährleisten, dass der Betrieb des benachbarten Kindergartens nicht durch Besuchergruppen oder vermeintliche Interessenten gestört wird bzw. die Sicherheit der Kinder bedacht wird (z. B. verdeckte Spanner).
- Information/Einbeziehung der Anlieger

3. Planung und Ausführung der Gestaltung

- Freistehend oder an Hauswand angebracht?
- Welche Optik, welcher Stil, welche Farbgebung?
- Welches vandalismus-resistente bzw. zu reinigendes oder reparierbares Material (Kosten)
- Akquise von geeigneten Herstellern

Bürgermeister Sarach schlägt eine vorläufige Einweihung am 09.11.2013 und die Errichtung und Freigabe der tatsächlichen Tafel am 09.11.2014 im Rahmen der Feierlichkeiten „700 Jahre Ahrensburg“ vor. Dem sensiblen Anlass entsprechend sollte der Errichtungsprozess würdig sein.

In der anschließenden Diskussion wird hierüber kontrovers diskutiert. Einerseits wird darauf hingewiesen, dass es bereits einen Forschungsstand gebe, der zwar im Fluss sei, aber irgendwann ein „Punkt gesetzt werden sollte“, um auch die Gedenktafel aufzustellen; gerade im Hinblick auch auf diesen besonderen Jahrestag. Andererseits wird auf eine mögliche übereilte Entscheidung hingewiesen und für eine ordentliche Aufarbeitung plädiert. Eine Beschlussfassung ist in der kommenden Stadtverordnetenversammlung vorgesehen.

8. Vorschläge über Maßnahmen zur Konsolidierung des städtischen Haushalts

Die Verwaltung trägt die Vorschläge über Maßnahmen zur Konsolidierung des städtischen Haushalts, die den Hauptausschuss betreffen, vor. Der Hauptausschuss nimmt diese nach Beantwortung von Verständnisfragen zur Kenntnis.

9. Stiftung Beruf und Familie - Beitritt als Arbeitgeberin

Stadtverordneter Bellizzi bittet um Angabe des geschätzten zukünftigen Bedarfs der Unterbringung von Kindern im Alter von 0 bis 14 Jahren von städtischen Bediensteten. Gleichzeitig bittet er um Prüfung, ob anstatt eines Pauschalbetrages nicht eine Abrechnung im Einzelfall für ein Jahr erfolgen sollte, um vorab den Bedarf vorsichtig festzustellen. Der Ausschussvorsitzende erklärt, dass es sich um eine freiwillige Leitung handelt.

Andererseits wird darauf hingewiesen, dass verlässliche zukünftige Zahlen nicht ermittelt werden können bzw. durch die Zahlung der Pauschale die Arbeitsfähigkeit dieser Institution sichergestellt sein soll.

Über die Stiftung bzw. die GmbH soll die Vereinbarkeit von Beruf und Familie in den Betrieben gefördert werden. Bisher ist der Kreis Stormarn beigetreten sowie die Städte Reinbek und Bargteheide. Die Ahrensburger Wirtschaft ist außerdem mit namhaften Unternehmen sowohl im Gründerkreis von Beruf und Familie Stormarn, aber auch bei den Fördermitgliedern vertreten.

Im Übrigen wird auf die vereinbarte Laufzeit von einem Jahr hingewiesen. Die Laufzeit verlängert sich um ein weiteres Jahr, wenn nicht eine Partei diese Vereinbarung mit einer Frist von 6 Wochen vor Ablauf der Laufzeit kündigt.

Anschließend empfehlen die Mitglieder des Hauptausschusses der Stadtverordnetenversammlung, dem Beschlussvorschlag zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: **6 dafür**
1 Enthaltung

10. Verschiedenes

10.1 Reinigung der Gedenktafel in der Grünanlage Große Straße

Bürgervorsteher Wilde bittet, anlässlich des 3. Oktober die Gedenktafel in der Großen Straße in der Grünanlage gegenüber vom Blockhaus zwischen Woldenhorn und Königstraße zu säubern.

10.2 Beschlusscontrolling

Auf Anfrage erklärt Bürgermeister Sarach, dass das Beschlusscontrolling in den Ausschüssen und der Stadtverordnetenversammlung fortgesetzt werden wird.

10.3 Sachstand Umsetzung Feuerwehrbedarfsplan

Auf Nachfrage erklärt Bürgermeister Sarach, dass die Umsetzung des Feuerwehrbedarfsplanes in der Sitzung des Hauptausschusses im November 2013 beraten wird.

10.4 Einwohnerversammlung

Bürgervorsteher Wilde teilt mit, dass die kommende Einwohnerversammlung am 27.11.2013 um 19:30 Uhr in der Reithalle mit folgenden Themen „700-Jahrfeier Ahrensburg“ und „Städtepartnerschaften“ vorgesehen ist.

gez. Hinrich Schmick
Vorsitzender

gez. Birgit Reuter
Protokollführerin